

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. IV.

Den 26. Januar 1793.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu den auf den 4ten Febr. d. J. ange-
setzten Budissinischen Amts- Vorbe-
scheiden sind folgende Partheyen vorgeladen
worden: 1) die Vorwerksbesitzer auf der
Landvoigtent. Seydau, Gude und Cons.
gegen die Häusler daselbst, Jenichen und
Cons. 2) Parschin gegen Golßen; 3)
Decke gegen Kraußen auf Neudorf; 4) E.
C. Rath zu Camenz gegen Hauptmann v.
Buzß; 5) die brauberechtigte Bürgerschaft
zu Bernstadt g. das Kloster Marienstern;
6) Herr Graf von Redern und Cons. gegen
Grottkauin; 7) von Wisleben, geb. von
Ziegler, g. Stiller; a) Görner g. Krug;
b) Hr. Kammerherr von Nostitz gegen M.
Gärtner, Pfarrer zu Ruppertsdorf; c) Hr.
Kammerherr von Pflug g. die Gemeinde

zu Bischheim; d) Candidat Brade g. den
Administrator des Gersdorf- Weichaischen
Gestifts; e) E. C. Rath zu Camenz gegen
von Buzß; f) die Gemeinde zu Wehrsdorf
gegen E. C. Domstift zu Budissin; g) die
Gemeinde zu Ebersbach gegen E. C. Rath
zu Zittau.

An der Mittwoch geschah auf dem hie-
sigen Gymnasium die im vorigen Stücke
angezeigte Einführung des neuen Herrn
Conrectors M. Hartung. Nachdem sich
die vornehmen Patrone der hiesigen Schule
und ein großer Theil der Honoratioren dies-
ser Stadt daselbst versammelt hatten, so
eröfnete eine Motette des Singechors die
Feyerlichkeit. Hierauf bestieg unser wür-
diger Herr Rector Getike den Katheder,
und hielt eine Rede über die Verbesse-
rung und Vervollkommnung des Er-
zie-

D

zie